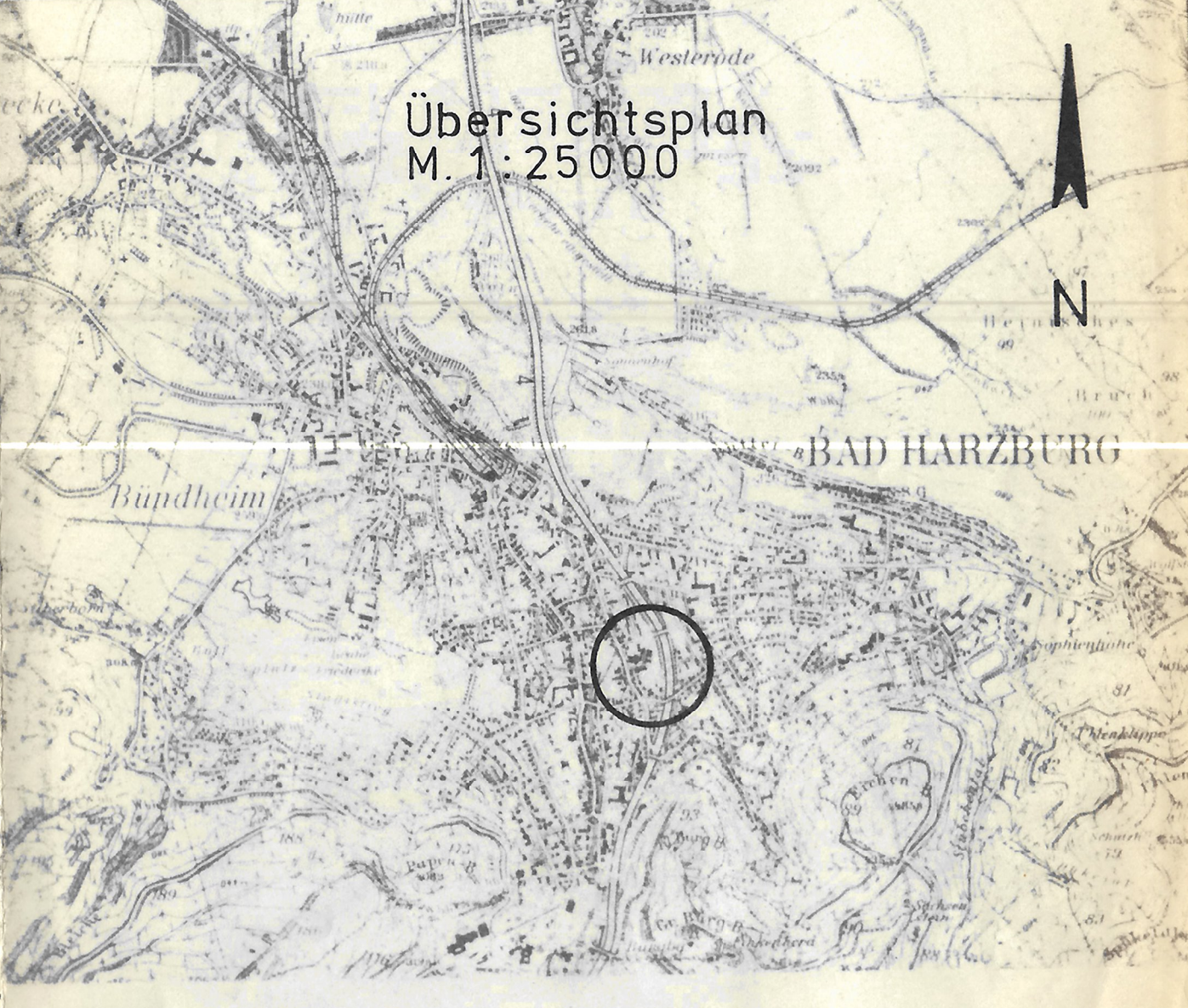




Gemeinde : Bad Harzburg, Stadt
Gemarkung: Bad Harzburg
Flur : 25
Maßstab : 1 : 1000

PLANZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG		
MI	Mischgebiete	§ 6 BauNVO
MASS DER BAULICHEN NUTZUNG		
II	Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze	§§ 16, 17 BauNVO
0,4	Grundflächenzahl	§§ 16, 17 BauNVO
0,6	Geschosflächenzahl	§§ 16, 17 BauNVO
BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN		
O	Offene Bauweise	§ 22 BauNVO
-	Baugrenze	§ 23 BauNVO
[Dotted Box]	Fläche für den Gemeinbedarf	§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BBauG
B	Bauhof	
[Cross]	Kirchen und kirchlichen Zwecken	
VERKEHRSFLÄCHEN		
[Double Line]	Straßenverkehrsflächen	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG
[Single Line]	Straßenbegrenzungslinie	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG
P	Öffentliche Parkfläche	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG
[Circle]	Elektrizität	§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 6 § 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 und Abs. 6 BBauG
GRÜNFLÄCHEN		
[Grass]	Öffentliche Grünfläche	§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BBauG
V	Verkehrsgrünfläche mit Pflanzgebot für Busche s. Ziff. 1 der textlichen Festsetzungen	
[Grid]	Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen s. Ziff. 2 der textlichen Festsetzungen	§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BBauG
[Shaded Box]	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes	§ 9 Abs. 7 BBauG
SAN	Umgrenzung der Sanierungsgebiete	§ 9 Abs. 6 BBauG, § 10 Abs. 1 StBAuG

Präambel

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i. d. F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3627), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) i. d. F. vom 22.6.1982 (Nds. GVBl. S. 229) hat der Rat der Stadt Bad Harzburg Neuaufstellung dieses Bebauungsplanes Nr. 2/4, bestehend aus der Planzeichnung und den neuerhöhten nebenstehenden textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Bad Harzburg, den 29. Jan. 1985

 Bürgermeister
  Stadtdirektor

Verfahrensvermerke

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 16.10.84 die Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2/4 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am 22.10.84 ortsüblich bekannt gemacht.

Bad Harzburg, den 23. Okt. 1984

  Stadtdirektor

Vervielfältigungsvermerke
Kartengrundlage: Flurkartenwerk
Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für die Stadt Bad Harzburg, erteilt durch das Katasteramt Goslar am 13.9.82 Az. V1-140/82
Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 13.2.85). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in die Örtlichkeit übertragen.

Goslar, den 13.2.85

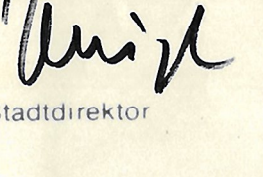
 Vermessungsbeirat
Katasteramt Goslar

Der Entwurf der Neuaufstellung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von der Stadt Bad Harzburg, Bauamt.

Bad Harzburg, den 10.10.1984

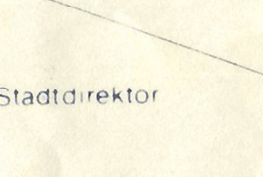
Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 16.10.84 dem Entwurf der Neuaufstellung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2a Abs. 6 BBauG beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 22.10.84 ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf der Neuaufstellung des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 1.11.84 bis 3.12.84 gemäß § 2a Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegen.

Bad Harzburg, den 4. Dez. 1984

  Stadtdirektor

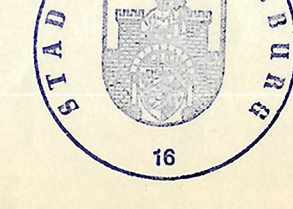
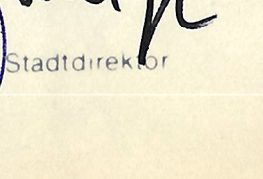
Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem geänderten Entwurf der Änderung, Ergänzung, Aufhebung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß § 2a Abs. 7 BBauG beschlossen. Der Beteiligten im Sinne von § 2a Abs. 7 BBauG wurde vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum gegeben.

Bad Harzburg, den

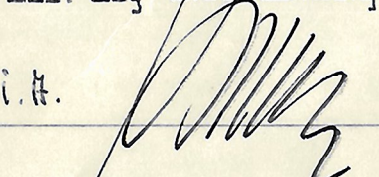
  Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2a Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am 29.1.85 als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Bad Harzburg, den 29. Jan. 1985

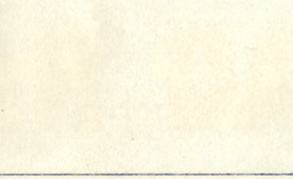
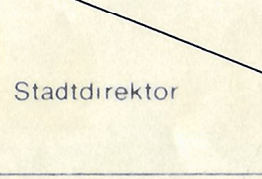
  Stadtdirektor

Der Bebauungsplan ist mit Verfügung der Genehmigungsbehörde des Landkreises Goslar/der Bezirksregierung Braunschweig (Az. 303.211a2-53302.01-29) vom heutigen Tage unter Auflagen und Maßgaben gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt/teilweise genehmigt. Die öffentlich genehmigten Teile sind auf Anträgen der Stadt

Goslar, den 22.8.1985
Bez. Reg. Braunschweig
 i. d. V.

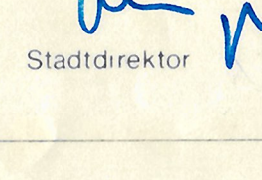
Der Rat der Stadt ist den in der Genehmigungsverfügung vom (Az.) aufgeführten Auflagen/Maßgaben in seiner Sitzung am beigetreten. Der Bebauungsplan hat zuvor wegen der Auflagen/Maßgaben vom öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekannt gemacht.

Bad Harzburg, den

  Stadtdirektor

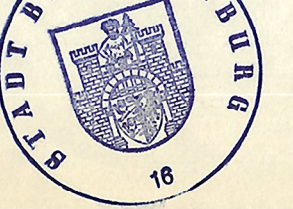
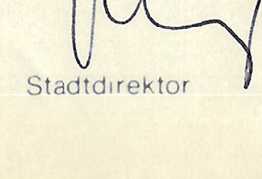
Die Genehmigung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 21.8.85 im Amtsblatt für den Landkreis Goslar bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am 21.8.85 rechtsverbindlich geworden.

Bad Harzburg, den 22.8.1985

  Stadtdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Bad Harzburg, den 22.8.1986

  Stadtdirektor

STADT BAD HARZBURG

Sanierungsgebiet Innenstadt

BEBAUUNGSPLAN

'Große Amtswiese'

Teilbereich, Südwest

Neuaufstellung

Maßstab 1 : 1000